

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk

Sitzungstermin: Donnerstag, 27.03.2014

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:15 Uhr

Ort, Raum: im Dorfgemeinschaftshaus Bäk

Anwesend

Mitglieder

Martin Fischer	Bürgermeister
Susanne Zinke	1. stv. Bürgermeisterin
Thomas Teut	2. stv. Bürgermeister
Jan-Ole Heitmann	Gemeindevertreter
Kerstin Lehmann-Baumgart	Gemeindevertreterin
Hans-Joachim Meiburg	Gemeindevertreter
Michael Rieck	Gemeindevertreter
Arnold Rosenkranz	Gemeindevertreter
Karl-Theodor Siebels	Gemeindevertreter
Karsten Wagner	Gemeindevertreter
Thomas Wolff	Gemeindevertreter

Ferner anwesend

Dennis Sontopski	Hauptamtsleiter, Amt Lauenburgische Seen, zugleich als Protokollführer
------------------	--

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Bäk wurden unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen.

Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 30.01.2014
3. Einwohnerfragestunde
4. Bericht über den Stand "Anbau Kindergarten/Familiengruppe"
5. Bericht über den Neubau des Schuppens beim Dorfgemeinschaftshaus und Finanzierung der Kosten
6. Erlass der II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Bäk
7. Badesaison 2014 - Badestelle Bäk
8. Bericht des Bürgermeisters
9. Berichte der Ausschussvorsitzenden
10. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 30.01.2014 erörterten Angelegenheiten
11. Anfragen und Mitteilungen
14. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der endgültigen Tagesordnung

Herr Bürgermeister Fischer eröffnet die heutige Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Er stellt ebenfalls fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen worden ist.

In Gedenken an den verstorbenen Herrn Voderberg wird eine Schweigeminute eingelegt.

Herr Bürgermeister Fischer beantragt, die Tagesordnungspunkte 12 „Grundstücksangelegenheiten“ und 13 „Personalangelegenheiten“ nichtöffentlich zu behandeln.

Beschluss:

Dem Antrag auf nichtöffentliche Beratung der Tagesordnungspunkte 12 „Grundstücksangelegenheiten“ und 13 „Personalangelegenheiten“ wird entsprochen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung vom 30.01.2014

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.01.2014 hat allen Mitgliedern der Gemeindevertretung form- und fristgerecht vorgelegen. Änderungsanträge zum Inhalt der Niederschrift werden nicht gestellt; somit entfällt eine Beschlussfassung.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Frau Siegel fragt nach, wer die Pflege des Storchennestes für den verstorbenen Herrn Schlosser übernimmt. Herr Bürgermeister Fischer teilt mit, dass eine Pflege erst nach einigen Jahren der Nutzung erforderlich ist. Es besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

TOP 4 Bericht über den Stand "Anbau Kindergarten/Familiengruppe"

Der Jugendausschuss des Kreises Herzogtum Lauenburg hat der Erweiterung der Kindertagesstättenbedarfsplanung für den Kindergarten Bäk zugestimmt. Auch hat der Kreis Herzogtum Lauenburg auf Antrag dem vorzeitigen Baubeginn für die Erweiterung des Kindergartens zugestimmt.

Herr Bürgermeister Fischer berichtet ausführlich über die durchgeführten Maßnahmen für die Außenanlage:

- Verlegung der Versorgungsleitungen
- Versetzung der Stützmauer zum benachbarten Grundstück
- Entfernung einer alten Klärgrube
- Erneuerung des Abwasserschachtes und Setzen zusätzlicher Kontrollschächte
- Entsorgung der Restteile des Erdöltanks und Sanierung des Mauerwerks/Fundaments
- Erneuerung des Zauns zum Feld
- Verlegung des Containers
- Neuverlegung der Regenwasserleitung mit Kontrollschächten

Der Haushaltsansatz für die Maßnahme beläuft sich auf 20.000 €, bisher wurden 7.791 € abgerechnet.

TOP 5 Bericht über den Neubau des Schuppens beim Dorfgemeinschaftshaus und Finanzierung der Kosten

Mit Ausnahme des Tores und der Elektroarbeiten ist der Neubau des Schuppens abgeschlossen. In dem Haushaltsjahr 2013 wurde der Haushaltsansatz von 5.300 € mit 2.207 € ausgeschöpft. Im Haushaltsjahr 2014 wurde für diese Maßnahme ein Haushaltsansatz von 5.000 € berücksichtigt. Es sind bisher 10.055 € abgerechnet; für die noch erforderlichen Ar-

beiten werden Kosten in Höhe von 2.000 € erwartet. Herr Rosenkranz wird die Elektroarbeiten voraussichtlich in Eigenleistung durchführen. Mehrausgaben von rd. 7.000 € sind im I. Nachtragshaushalt zu berücksichtigen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis und genehmigt die überplanmäßigen Ausgaben für den Neubau des Schuppens.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 6 Erlass der II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Bäk
Vorlage: 02-01/2014/060

Sach- und Rechtslage gemäß Vorlage:

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Bäk hat in § 1 Abs. 1 bisher für die Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister den Höchstbetrag der Landesverordnung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern geregelt. In Gemeinden zwischen 800 und 1.000 € Einwohnern beläuft sich der Höchstsatz für die Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Bürgermeister auf 649,- €.

Die Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister soll auf 70 vom Hundert des Höchstsatzes der Landesverordnung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern geändert werden. Es verringert sich die Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister auf 454,30 €. Hierzu ist der Erlass der II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) erforderlich. Die Änderung ist ab 01.04.2014 vorgesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt aufgrund einer persönlichen Entscheidung des Bürgermeisters, die beigefügte II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) der Gemeinde Bäk zu erlassen.

Vor Ablauf der Legislaturperiode ist die Änderung der Entschädigungssatzung zu überprüfen und ggf. anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	11
Davon anwesend:	11
Gem. § 22 GO ausgeschlossen:	0
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

TOP 7 Badesaison 2014 - Badestelle Bäk

Herr Bürgermeister Fischer erläutert das als Anlage beigefügte Schreiben der DLRG. Die Reinigung des Badehauses wird zukünftig vom Gemeindearbeiter übernommen. Es sind vor Beginn der Badesaison noch der Fahnenmast und die Abfallbehälter zu reparieren.

TOP 8 Bericht des Bürgermeisters

- Für den Bau einer Skaterbahn wurde Herrn Bürgermeister Fischer eine Unterschriftensammlung übergeben. Die Angelegenheit soll im Rahmen der Daseinsvorsorge mit der Stadt Ratzeburg abgestimmt werden und wird zunächst an den Ausschuss für Dorfentwicklung übergeben.
- In der Mechower Straße wurden Orts- und Straßenschilder beschädigt.
- Die Gemeinde Bäk hat derzeit 865 Einwohnerinnen und Einwohner.
- Am 02.04.2014 findet ein Vortrag „Wichtige Aspekte zur Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung“ im Dorfgemeinschaftshaus statt.
- Die Aktion „Sauberes Dorf“ am 29.03.2014 wird durch Herrn Meiburg organisiert.
- Die Pachtverträge für die landwirtschaftlichen Flächen wurden gemäß Beschluss der Gemeindevertretung gekündigt.
- Herr Heiner Herder wurde in der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 04.02.2014 zum stellvertretenden Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Bäk-Mechow-Römnitz gewählt.

TOP 9 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Ausschuss für Jugend, Kultur und Soziales

Frau Lehmann-Baumgart berichtet als Vorsitzende über folgende Punkte:

- Vorbereitungen Flohmarkt, Kinderfest, Osterfeuer und Müllsammelaktion
- Durchführung des Vortrags durch Herrn Lopau „20 Jahre Grenzöffnung“
- Antrag von Herrn Haker zur Einführung von Sportgruppen und Unterstützung zur Personenbeförderung
- Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 24.04. statt. Am 08.04. findet eine Sitzung des Organisationsteams für das Kinderfest und am 10.04. für den Flohmarkt statt.

Die nächste Sitzung des **Ausschusses für Dorfentwicklung** findet zur Vorbereitung einer Einwohnerversammlung am 07.04.2014 statt.

Der **Bauausschuss** hat einen Ortstermin für die Unterhaltung der wassergebundenen Wege in der Gemeinde durchgeführt.

Weitere Ausschüsse haben nicht getagt.

TOP 10 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 30.01.2014 erörterten Angelegenheiten

In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 30.01.2014 wurden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung keine Beschlüsse gefasst. Es wurde über die Einstellung eines Gemeindearbeiters und einer möglichen Finanzierung sowie die Erweiterung des Grundstücks „Mühlenweg 2“ beraten.

TOP 11 Anfragen und Mitteilungen

- Herr Bürgermeister Fischer möchte Herrn Bürgermeister Voß aus Ratzeburg zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung einladen, um gemeinsam über das Ergebnis „Zukunftskonzept Daseinsvorsorge und Wohnungsmarktkonzept für die Stadt Ratzeburg und 16 Umlandgemeinden“ zu beraten.
- Es hat am 21./22.03.2014 ein Workshop zur Vorbereitung der Förderperiode 2014-2010 der AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord stattgefunden. Seitens der Gemeinde Bäk hat Herr Rosenkranz an der Veranstaltung teilgenommen.

TOP 14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Bürgermeister Fischer gibt die folgenden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt:

Einstellung eines Gemeindearbeiters zum 01.04.2014

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Gemeindearbeiter zum 01.04.2014 mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden in der Entgeltgruppe 2 befristet bis zum 31.03.2015 einzustellen. Wenn sich das Arbeitsverhältnis bewährt, ist seitens der Gemeindevertretung beabsichtigt, das Arbeitsverhältnis fortzuführen.

Änderung eines Arbeitsvertrages

Die Gemeindevertretung beschließt, den Stundenlohn der Beschäftigten auf den gesetzlichen Mindestlohn anzupassen.

Einstellung einer Reinigungskraft

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Beschäftigte zum 01.05.2014 als Reinigungskraft im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung einzustellen.

Bürgermeister

Protokollführer